



PUR Aqua Top M

Wässrige transparente 2K Versiegelung

Farbton	Verfügbarkeit
	Anz. je Palette
	VPE 5 kg
	Gebinde-Typ Kanister K
	Gebinde-Schlüssel 06
	Art.-Nr.
farblos	3673 ■

Verbrauch	mind. 0,12 kg/m ²
-----------	------------------------------

Anwendungsbereiche	■ Versiegelung in dekorativen Beschichtungssystemen
--------------------	---

Eigenschaften	■ Matte Oberfläche ■ Strapazierfähig ■ Pflegeleicht
---------------	---

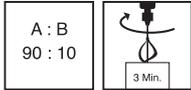
Produktkenndaten	■ Im Anlieferungszustand							
	Festkörpergehalt 52 %							
	■ Im Anlieferungszustand							
	<table border="1"><thead><tr><th></th><th>Komponente A</th><th>Komponente B</th><th>Mischung</th></tr></thead><tbody><tr><td>Dichte (20 °C)</td><td>1,00 g/cm³</td><td>1,06 g/cm³</td><td>1,06 g/cm³</td></tr></tbody></table>		Komponente A	Komponente B	Mischung	Dichte (20 °C)	1,00 g/cm ³	1,06 g/cm ³
	Komponente A	Komponente B	Mischung					
Dichte (20 °C)	1,00 g/cm ³	1,06 g/cm ³	1,06 g/cm ³					

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Arbeitsvorbereitung	■ Anforderungen an den Untergrund
	Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Der Untergrund muss mit geeigneten Remmers-Produkten vorbereitet worden sein.
	■ Vorbereitungen
	Die Versiegelung innerhalb von 48 Stunden aufbringen. Bei längeren Wartezeiten die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges anschleifen und entstauben. Bei QP-Produkten ist die Versiegelung innerhalb von 12 Stunden aufzubringen.



Zubereitung



■ Kombigebinde

Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben. Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen. Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten. Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an. Bei nicht optimaler Mischung der Masse kann es zu Stippenbildung kommen. Das Material muss in diesem Fall gesiebt werden (1000 µ Lacksieb).

Mischungsverhältnis (A : B) 90 : 10 nach Gewichtsteilen

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

Verarbeitung



Nur für gewerbliche Anwender!

■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +10 °C bis max. +25 °C
Das Material ist nach der Verlegung mind. 24 Stunden vor direkter Wasserbeaufschlagung und Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.
Die relative Luftfeuchtigkeit muss im Bereich von 30 - 70 % liegen.
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
Für einen ausreichenden Luftaustausch ist zwingend zu sorgen, so dass Wasser an die Raumluft abgegeben werden kann.

■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

Ca. 45 Minuten.
Die Anarbeitungszeit beträgt etwa 5 Minuten.

■ Aushärtungszeit (+20 °C)

Bei 60 % Luftfeuchtigkeit: Begehrbar nach 16 Stunden, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen.

Höhere Temperaturen und höhere absolute Luftfeuchtigkeiten verkürzen, niedrigere Temperaturen und niedrige absolute Luftfeuchtigkeiten verlängern generell die angegebenen Zeiten.

Anwendungsbeispiele

■ Versiegelung

Das Material auf die Fläche geben und gleichmäßig mit geeigneter 25 cm PU-Rolle im Kreuzgang aufbringen. Die Rollen nach 30 Min. jeweils durch neue ersetzen. Es ist immer frisch in frisch zu arbeiten.

Verbrauch mind. 0,12 kg/m²

Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Zur Erzielung möglichst gleichmäßiger Flächen ausreichend sachkundiges Personal einsetzen.

Bei Überschreiten der Anarbeitungszeit kommt es zu Rollansätzen, Glanzgrad- und Farbtonunterschieden.

Zusammenhängende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da es sonst zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann.



Ausbesserungen in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen und Struktur.

Ungleichmäßige Auftragsweisen sowie große Temperaturunterschiede auf der Fläche können zu einer uneinheitlichen Oberflächenoptik infolge von Glanzgradunterschieden führen.

Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren.

Nicht geeignet für Belastungen durch Fahrzeuge oder dynamische Punktlasten.

Farbiger - vor allem schwarzer - Gummi kann bei Kontakt mit einem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind (z.B. Autoreifen oder Maschinenfüße). Zur Vermeidung dieser Verfärbungen sind geeignete Polyurethanräder bzw. Unterlegmatten zu verwenden. Farbstoffe, Haarfärbemittel, Bleichmittel oder Desinfektionsmittel können ebenfalls Verfärbungen verursachen, wenn diese nicht unmittelbar entfernt werden.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Arbeitsgeräte / Reinigung

PU-Rolle, Mischgerät



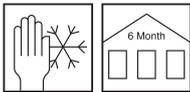
Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.

Arbeitsgeräte und evt. Verschmutzungen lassen sich sofort und in frischem Zustand mit Wasser reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 6 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nur für gewerbliche Anwender!

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A / P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

VOC gem. Decopaint- Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.



CE-Kennzeichnung



Remmers GmbH

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönigen

18

GBIII 127

EN 13813:2002

3673

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 1
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.